Hinweis zur Übersetzung / KI-Übersetzung
Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.
Originaldokument (Englisch): EO-HYPR-7-Manual.pdf (Element Optics)

ELEMENT



HYBRID-BALLISTIK-ZIELFERNROHR

BEDIENUNGSANLEITUNG

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Inhalt:

1)	Einleitung & Lieferumfang	1
2)	Montage des Zielfernrohrs -Informationen zur Montage -Ausrichtung & Montagevorgang	2
3)	Batterie einsetzen	4
4)	Dioptrie & Parallaxe	6
5)	Konnektivität	7
6)	Einrichtung der App	8
7)	Gerät koppeln	10
8)	Zielfernrohr einrichten	12
9)	Ballistikprofil erstellen	14
10)	Einschießen	15
11)	Ballistische Funktionen verwenden	20
12)	Anzeigeausrichtung	21
13)	Absehen	23
14)	Externe Entfernungsmesser verwenden	26
15)	Garantie	27

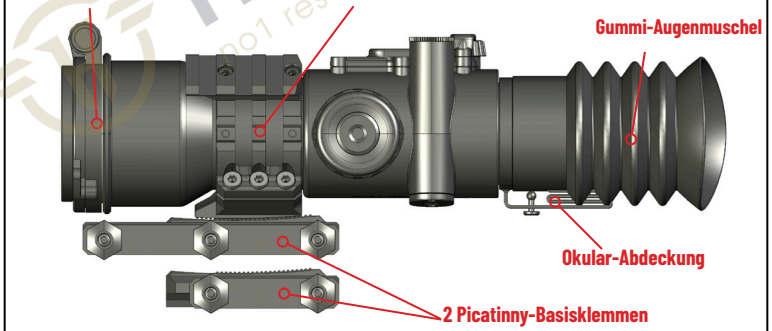
HOLSTERWELT
your source for holsters & tactical gear

DIE NÄCHSTE GENERATION:

HYBRID PRECISION RIFLESCOPE

Sie sind der neue Besitzer eines der fortschrittlichsten Schießsysteme der Welt. Das HYPR-7 vereint die Klarheit und Auflösung eines analogen optischen Systems mit der Flexibilität eines digitalen Absehens – mit einer Technologie, die ihrer Zeit weit voraus ist. Mit integrierten Sensoren und einem leistungsstarken Ballistikchip müssen Sie Informationen nicht mehr selbst verarbeiten und Schusslösungen eingeben – das erledigt das System in einem Bruchteil einer Sekunde. Dank der Integration mit anderen Geräten können Sie ein Schießsystem nach Ihren Anforderungen zusammenstellen und das volle Potenzial des digitalen Systems erleben – bei gestochen scharfem Bild durch HD-Glas.

WAS IST IM KARTON?



Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Ihr Waffensystem ist nur so gut wie sein schwächstes Glied. Die Montage eines Zielfernrohrs ist daher ein sehr wichtiger Vorgang, der Zeit und Präzision erfordert. Wenn Sie sich dies nicht selbst zutrauen, empfehlen wir den Besuch bei einem Büchsenmacher, da eine fehlerhafte Montage später viele Probleme verursachen kann.

Informationen zur Montage: Wir haben es einfach gemacht!

Das Hybrid-Zielfernrohr wird mit einem Satz neigungsverstellbarer Montagen geliefert. Die verstellbaren Montagen erlauben es dem Schützen, den Neigungswinkel des Zielfernrohrs zu bestimmen. Dadurch bleibt das Absehen im optischen System zentriert, und Sie kommen nie an das Ende des Höhenverstellwegs. Die Montage ist in MOA (Minutes of Angle – Winkelminuten) markiert

Das Zielfernrohr wird mit vormontierter und auf „0" Neigung eingestellter Montage geliefert. Diese Einstellung ist wichtig, da Sie damit Ihr Zielfernrohr grob auf Ihr Ziel ausrichten und die Projektionsfläche („Canvas"), auf die das Absehen selbst projiziert wird, zentrieren können.

Neigung an der Montage einstellen:

-Lösen Sie die Schrauben (Abb.1, Pos.A) gerade so weit, dass sich die obere Montage anheben und neu positionieren lässt (Abb.2, B, C)
-Ziehen Sie die beiden Schrauben wieder fest, sobald die gewünschte Neigung erreicht ist.

Wenden Sie beim Festziehen der Schrauben keine übermäßige Kraft an und achten Sie darauf, das Gewinde nicht zu überdrehen. Das Drehmoment an den Schrauben sollte etwa 2 ft.lb (2,7 Nm) betragen. **WENDEN SIE NIEMALS MEHR ALS 5 ft.lb (6,8 Nm) DREHMOMENT AN**, da dies die Montage beschädigt.

Basis auf einer Picatinny-Schiene montieren:

Lösen Sie die Basismuttern und setzen Sie die Montage auf die Schiene, wobei Sie darauf achten, dass die Querbolzen korrekt in den Schienenschlitzen sitzen. Legen Sie das Gewehr an, um zu prüfen, ob der Augenabstand stimmt, und passen Sie die Montageposition entsprechend an. Ziehen Sie die Muttern mit einem 13-mm- oder 1/2"-Steckschlüssel (12,7 mm) mit **50 in.lbs (5,7 Nm)** an.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

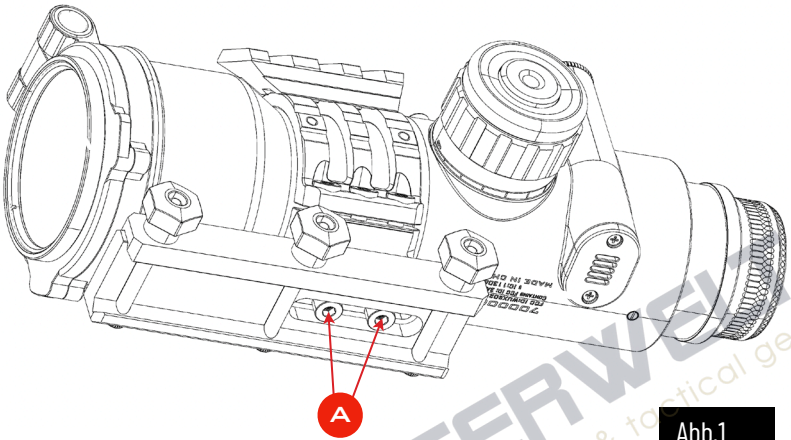


Abb.1

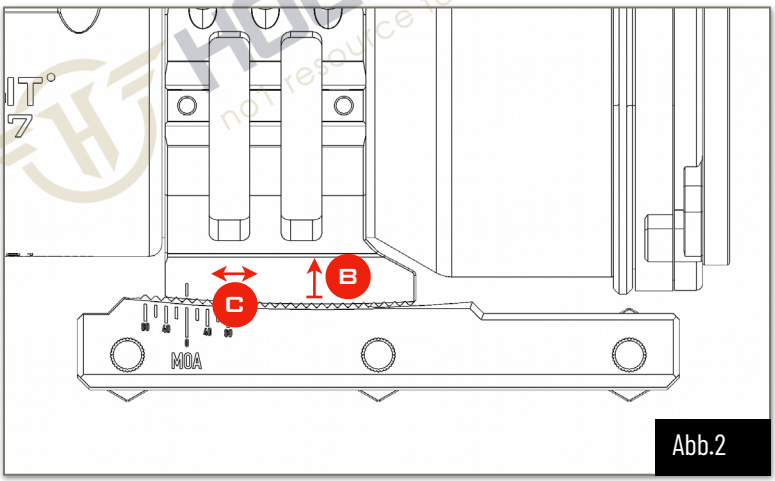


Abb.2

HOLSTERWELT
holster resource for holsters & tactical gear

Ringschrauben festziehen:

1) Achten Sie beim Anbringen des Zielfernrohrs an Ihrem Gewehr darauf, dass die Montage fest am Gewehr befestigt ist, BEVOR Sie die oberen Schrauben festziehen.

2) Prüfen Sie mit einer Wasserwaage auf der Picatinny-Schiene, ob das Zielfernrohr waagerecht ausgerichtet ist, bevor Sie die eingebaute Libelle in der Anzeige (siehe Seite 21) zum Ausrichten des Zielfernrohrs verwenden. Ein verkantetes Absehen führt zu einer Verlagerung des Treffpunkts nach links oder rechts und beeinträchtigt die Präzision.

3) Muss das Zielfernrohr ausgerichtet werden, lösen Sie die Ringschrauben und passen Sie die Position des Zielfernrohrs an, bis der Verkantungsfehler beseitigt ist. Wenn Sie mit der Position Ihres Zielfernrohrs zufrieden sind, ziehen Sie die Ringe über Kreuz an, wechseln dabei zwischen den Schrauben und drehen jeweils nur ein kleines Stück. Verwenden Sie für die Ringschrauben ein Drehmoment von 1,2-1,5 Nm (10,6-13,3 in-lbs).

BATTERIE EINSETZEN

Dieses Gerät benötigt für den Betrieb eine 1,5-V-AAA-Batterie (LR03). Diese Batterien sind sehr gängig und fast überall erhältlich. Wiederaufladbare NiCd- oder NiMH-Akkus derselben Größe (KR03 oder HR03) können ebenfalls verwendet werden. VERWENDEN SIE KEINE BATTERIEN MIT EINER NENNSPANNUNG ÜBER 1,5 V.

Einsetzen

-Schrauben Sie die Abdeckung des Batteriefachs ab (Abb.3, Pos.A)
-Setzen Sie eine AAA-Batterie mit dem Pluspol nach unten ein (Abb.3, Pos.B)
-Schrauben Sie die Abdeckung des Batteriefachs wieder auf

Gerät ein-/ausschalten

Sobald die Batterie eingesetzt ist, lässt sich das Zielfernrohr durch Drücken der Haupttaste oben auf dem Zielfernrohr einschalten (Abb.3, Pos.C). Zum Ausschalten halten Sie die Haupttaste (Abb.3, Pos.C) länger als eine Sekunde gedrückt. Sobald die Taste losgelassen wird, schaltet sich das Zielfernrohr aus.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Batterielebensdauer

Das Zielfernrohr hat einen extrem niedrigen Stromverbrauch: Eine frische AAA-Batterie eines renommierten Herstellers hält typischerweise über 70 Stunden im Dauerbetrieb des Zielfernrohrs und bei ausgeschaltetem Zielfernrohr nahezu unbegrenzt. Das Zielfernrohr kann so konfiguriert werden, dass es sich nach einem Timeout automatisch ausschaltet. Dies lässt sich in der iOS- oder Android-App einstellen – siehe S.12, Abb.9

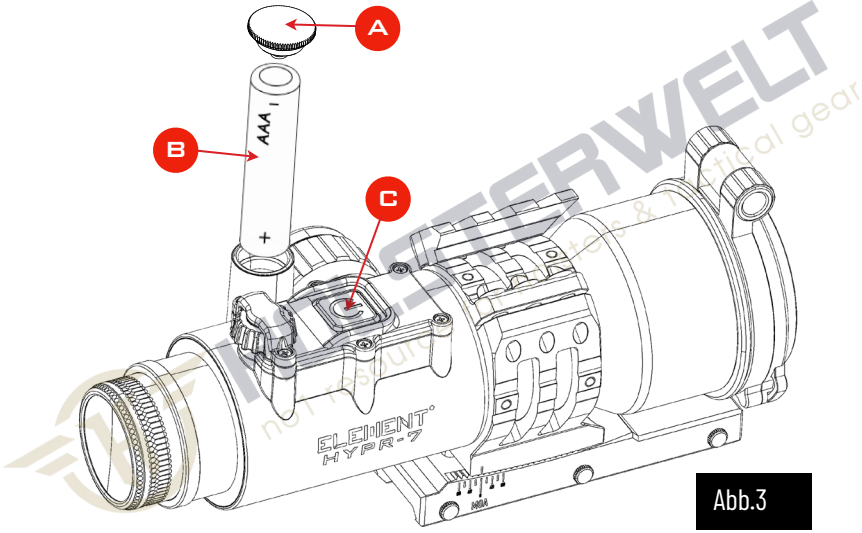


Abb.3

Okular – Absehen scharfstellen

Jedes Auge ist anders, und das Okular muss auf Ihr Auge eingestellt werden, damit das Absehen scharf erscheint. Richten Sie dazu das Zielfernrohr auf einen leeren oder strukturlosen Hintergrund (z. B. eine weiße Wand oder den blauen Himmel) und drehen Sie den Okularring im und gegen den Uhrzeigersinn, bis das Absehen optimal scharf erscheint (Abb.4, Pos.A)

Parallaxe-Rad – Ziel scharfstellen

Ein gut eingestellter Parallaxeausgleich ist für optimale Präzision entscheidend, da er das Absehen in exakt dieselbe Bildebene wie das Ziel legt und es „fixiert", sodass Parallaxefehler ausgeschlossen sind. Und natürlich können Sie so Ihr Ziel klar erkennen. Drehen Sie zum Einstellen der Parallaxe das Parallaxe-Rad (Abb.4, Pos.B), bis Ihr Ziel scharf ist. Das Parallaxe-Rad ist außen nicht markiert, Ihre Fokusentfernung kann jedoch so programmiert werden, dass sie in der Anzeige des Geräts eingeblendet wird.

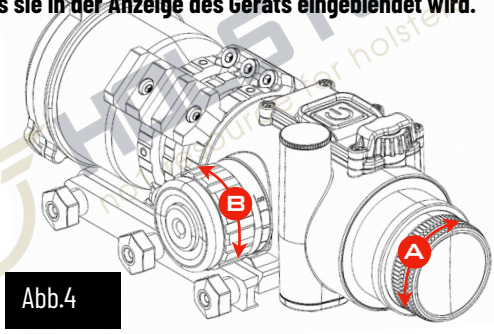


Abb.4

Optional können Sie die mitgelieferten Linsenkappen und/oder die Gummi-Augenmuschel anbringen.

Die hintere Linsenkappe kann bei Gebrauch des Zielfernrohrs auf die Batterieabdeckung gesteckt werden.

Die vordere Linsenkappe hat einen integrierten optischen Dichtefilter (Graufilter). Bei aufgeklappter Kappe bleibt die Linse völlig frei, bei zugeklappter Kappe gelangt weniger Licht in das Zielfernrohr, und das Absehen ist bei hellen Bedingungen besser sichtbar.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Das Zielfernrohr HYPR-7 enthält einen Computer, in den ein Profil mit Ihren ballistischen Daten geladen werden muss, damit er genaue Berechnungen durchführen kann. Dazu installieren Sie die zugehörige ELEMENT BALLISTICS iOS- oder Android-App auf Ihrem Smartphone, die als Schnittstelle dient und es Ihnen ermöglicht, alle erforderlichen Informationen schnell und einfach einzugeben. Sie finden sie, indem Sie im Apple App Store oder bei Google Play nach „Element Ballistics" suchen.

Nach dem Start der App fragt sie Sie um Erlaubnis, sich mit Bluetooth™-Geräten zu verbinden und Standortdienste zu verwenden. Standortdienste sind erforderlich, um sich mit Bluetooth™-Low-Energy-Geräten zu verbinden. Wir verfolgen Ihren Standort nicht, und Ihre persönlichen Daten werden niemals weitergegeben. Bitte erteilen Sie diese Berechtigungen, damit eine Verbindung zum Zielfernrohr möglich ist.

Internetverbindung und Standortdienste ermöglichen außerdem Wetteraktualisierungen für Ihren Standort, die die für präzise ballistische Berechnungen erforderlichen Daten zu Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Luftdruck liefern können. Diese Daten können auch von den integrierten Sensoren des HYPR-7 gemessen werden.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

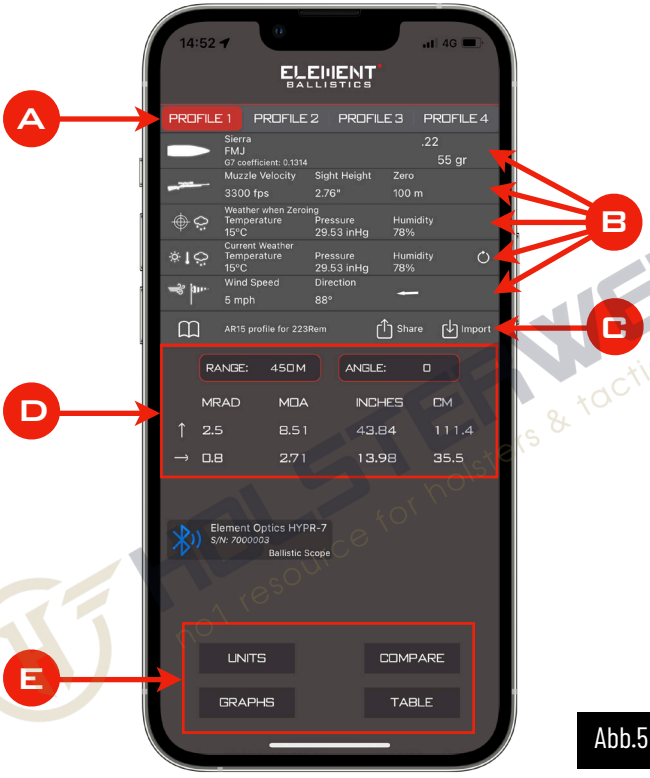


Abb.5

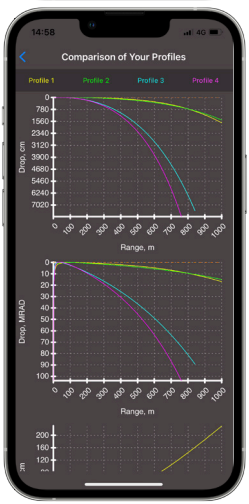
Das obige Diagramm zeigt die Hauptansicht der ELEMENT-BALLISTICS-App.

Vier Ballistikprofile (A) können unabhängig voneinander bearbeitet werden. Graue Bereiche (B) können angetippt werden, um Ihre ballistischen Parameter zu konfigurieren. Schusslösungen werden bei (D) zur Verwendung mit herkömmlichen Zielfernrohren angezeigt. Die Ballistiktabelle (D) liefert Ihre Schießkorrekturen für verschiedene Entfernungen. (E) Einheiteneinstellungen & Flugbahninformationen (Diagramme & Tabellen)

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Der Hauptbildschirm der Element-Ballistics-App hat die folgenden Bedienbereiche (Abb.5):





A) Reiter für vier separate Ballistikprofile. Sie können diese Profile unabhängig voneinander bearbeiten. Sie können verschiedenen Profilen unterschiedliche Munitionsarten zuordnen. Standardprofile sind: 1) AR-15, 2) .308 Win, 3) .22LR, 4) Luftgewehr

B) Hier werden verschiedene Parameter Ihres Ballistikprofils eingestellt. Durch Antippen dieser Bereiche öffnet sich der entsprechende Konfigurationsbildschirm. Sie müssen die Art des verwendeten Geschosses auswählen, seine Mündungsgeschwindigkeit, die Einschießentfernung usw. festlegen. Wetterparameter wie Temperatur und Luftdruck können manuell eingestellt, von einem Internet-Wetterdienst abgerufen oder von den internen Sensoren des HYPR-7 ermittelt werden. Auch Windgeschwindigkeit und -richtung werden in diesem Bereich eingestellt.

C) Hier können Profile benannt sowie exportiert/importiert werden. So können Sie Profile per WhatsApp, E-Mail, AirDrop usw. mit Freunden teilen oder zusätzliche Profile einfach für die spätere Verwendung speichern.

D) Hier kann durch Eingabe einer Entfernung und eines Winkels eine Schusslösung für jedes Gerät ermittelt werden. Die App berechnet Höhen- und Seitenkorrekturen für das gewählte Profil in MRAD, MOA, cm und Zoll.

E) Die Einheiteneinstellungen lassen sich über den Reiter „units“ vornehmen. Damit werden die Einstellungen sowohl für die App als auch für das HYPR-7 festgelegt. Hier finden Sie außerdem zusätzliche Ressourcen wie Diagramme, Tabellen und andere Daten.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Wenn Sie das HYPR-7 einschalten, während die App läuft (stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf Ihrem Telefon aktiviert ist und der App die Berechtigungen erteilt wurden), wird das Zielfernrohr erkannt, und unten auf dem Telefonbildschirm erscheint eine Karte (Abb.6).

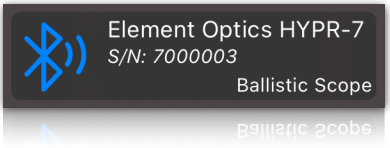


Abb.6

Tippen Sie auf diese Karte, um sich mit dem Zielfernrohr zu verbinden. Wenn Sie sich zum allerersten Mal mit dem Zielfernrohr verbinden, ist eine Gerätekopplung erforderlich. Das Telefon zeigt das systemeigene Standardfenster für die Kopplungsanfrage an (Abb.7). In diesem Fenster werden Sie aufgefordert, den Kopplungscode einzugeben.

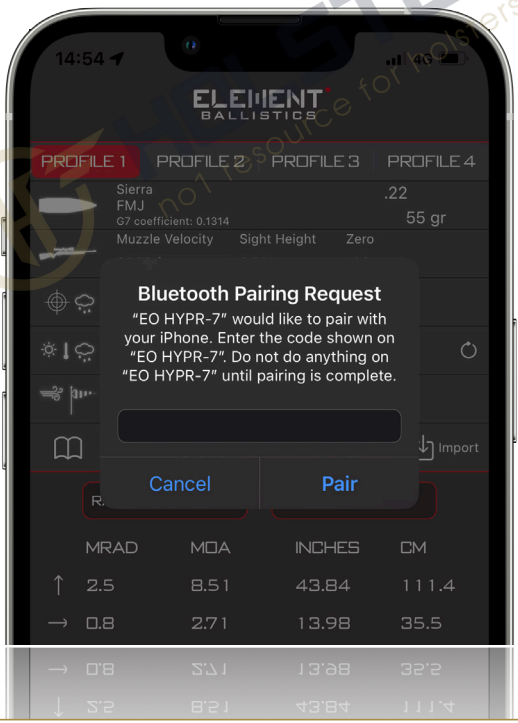


Abb.7

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Um den Kopplungscode zu finden, müssen Sie in das Zielfernrohr schauen. Das Absehen zeigt sechs zufällige Ziffern an, die auf Ihrem Telefon verwendet werden (Abb.8). Bei einer Kopplungsanfrage zeigt das Zielfernrohr den Code an, der auf Ihrem Telefon eingegeben werden soll.



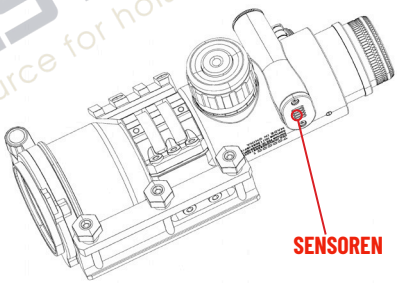
Abb.8

Sobald der richtige Code eingegeben wurde, merkt sich das Telefon, wie es sich künftig mit Ihrem Zielfernrohr verbindet, und fragt nicht erneut nach einer Kopplung.

Jedes Mal, wenn Ihr Telefon das Zielfernrohr erkennt, können Sie sich durch Antippen der Erkennungskarte verbinden (Abb.6). Um die Verbindung zum Zielfernrohr zu trennen, tippen Sie auf die Schaltfläche „disconnect".

Sobald das Zielfernrohr verbunden ist, erscheint der Konfigurationsbildschirm des Zielfernrohrs (Abb.9).

Sobald das Zielfernrohr HYPR-7 mit Ihrem Smartphone gekoppelt und ein Profil geladen wurde, wird das Profil auf dem Chip des HYPR-7 gespeichert und KANN auch verwendet werden, wenn das Smartphone getrennt ist. Ihr Smartphone muss nur verbunden sein, wenn ein neues Profil übertragen werden soll.



Das HYPR-7 hat integrierte Sensoren, darunter einen Neigungsmesser (Winkel), ein Barometer (Druck), ein Thermometer (Temperatur) und ein Hygrometer (Luftfeuchtigkeit). Sie müssen sich nicht erneut mit der App verbinden, um diese Parameter zu aktualisieren!

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Nachdem die Kopplung erfolgt ist, können Sie mehrere Einstellungen ändern, um das Zielfernrohr nach Ihren Wünschen zu konfigurieren. Der Konfigurationsbildschirm des Zielfernrohrs (Abb.9) hat die folgenden Bereiche (wie unten beschriftet):



Abb.9

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

A) Automatische Abschalt-Zeitüberschreitung des Zielfernrohrs. Ist die Option „Never" gewählt, lässt sich das Zielfernrohr nur durch Gedrückthalten der oberen Taste ausschalten. Jede andere Option legt einen Inaktivitäts-Timer für die automatische Abschaltung fest. Jede Bedienung am Zielfernrohr setzt diesen Timer zurück. Nur wenn über eine festgelegte Zeit keine Benutzereingabe erfolgt, schaltet sich das Zielfernrohr ab.

B) In diesem Bereich lässt sich die Quelle der Schussneigung bei Verwendung eines Bluetooth™-Entfernungsmessers wählen. Ist die Option „Rangefinder" gewählt, wird für die Berechnung der Flugbahn die vom externen Entfernungsmesser gemessene Neigung verwendet. Ist die Option „Scope" gewählt, wird die Winkelmessung des Entfernungsmessers ignoriert und stattdessen die vom Zielfernrohr gemessene Neigung verwendet.

C) In diesem Bereich lassen sich mehrere Absehen-Optionen auswählen – mehr dazu auf Seite 23. Die letzte Option ist das vom Benutzer gestaltete Absehen. Sie können Ihr eigenes Absehen bereitstellen und mit einer separaten Schaltfläche, die in Abb.9 mit (D) beschriftet ist, auf das Zielfernrohr hochladen

D) Mit dieser Schaltfläche gelangen Sie zu einem separaten Bildschirm zum Hochladen eines benutzerdefinierten Absehens.

E) In diesem Bereich legen Sie fest, wie berechnete ballistische Korrekturen angezeigt werden. Die Option „Aiming Dot" zeigt einen kleinen blinkenden Punkt auf Ihrem Absehen an, der dem aufgrund der Geschossflugbahn berechneten Treffpunkt entspricht. Die Option „Move Reticle" verschiebt das gesamte Absehen so, dass es auf dem berechneten Treffpunkt zentriert ist.

F) Die Schaltfläche „Zeroing" führt zu einem separaten Bildschirm zum Einrichten und Einschießen Ihres Zielfernrohrs. Dies wird im nächsten Abschnitt dieser Anleitung ausführlich behandelt.

G) Die Schaltfläche „Upload Profiles" lädt alle vier in der Element-Ballistics-App festgelegten Profile auf Ihr Zielfernrohr hoch. Nach dem Hochladen können diese Profile im Zielfernrohr ohne Verbindung zu Ihrem Telefon verwendet werden.

H) Die Schaltfläche „Disconnect" schließt den Konfigurationsbildschirm.

Das Hochladen benutzerdefinierter Absehen und Ballistikprofile muss durch zusätzliche Schritte bestätigt werden, während die übrigen Optionen sofort wirksam werden.

Bevor Sie mit dem Einschießen Ihres Zielfernrohrs fortfahren, müssen Sie entscheiden, welche Munition Sie verwenden werden, die Höhe des Visiers über der Laufseelenachse Ihres Laufs messen und das erste Ballistikprofil passend zu Ihrer Munitionswahl konfigurieren.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Laden Sie vor dem Einschießen die Profile auf Ihr Zielfernrohr hoch. Drücken Sie im Konfigurationsbildschirm (Abb.9) die Schaltfläche „Upload Profiles“ (Pos.G).

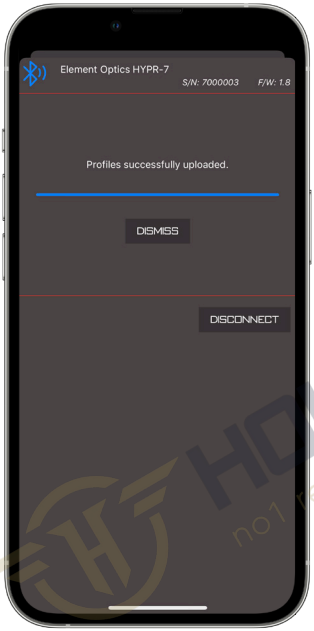


Abb.10

Sobald die Profile hochgeladen sind (der Fortschrittsbalken steht auf 100 %, und die Zeile darüber lautet „Profiles successfully uploaded“, siehe Abb.10), können Sie die Schaltfläche „Dismiss“ drücken. Falls beim Hochladen der Profile ein Problem auftritt, versuchen Sie es erneut.

Sobald die Profile hochgeladen sind, steht der Fortschrittsbalken ganz rechts, und die Meldung lautet „Profiles successfully uploaded“. Tritt beim Hochladen der Profile ein Fehler auf, verwirft das Zielfernrohr die Teildaten und behält die alten Profile bei.

Mit hochgeladenen Profilen sind Sie nun unabhängig von Ihrem Smartphone. Das HYPR-7 führt Berechnungen in Echtzeit auf Grundlage des geladenen Profils durch und berücksichtigt dabei Neigung und Wetterbedingungen (mit den integrierten Sensoren), während Entfernungs- und Windinformationen über externe Bluetooth-Geräte oder manuell (Parallaxe-Rad & oberes Rad) eingegeben werden können. Die Ermittlung einer genauen Schusslösung ist damit erheblich schneller geworden!

Nachdem Ihr Profil installiert ist, müssen Sie nun Ihr Zielfernrohr einschießen. Das Einschießen Ihres Zielfernrohrs bedeutet, die Visierung Ihres Gewehrs auf den Punkt auszurichten, an dem das Geschoss auf einer bestimmten Entfernung einschlägt.

Bevor Sie beginnen, stellen Sie das Zielfernrohr auf das gewünschte Ballistikprofil ein (beim allerersten Mal höchstwahrscheinlich Profil 1) und die Entfernung auf die Einschießentfernung dieses Profils. Das Absehen sollte ähnlich wie in Abb.11 unten aussehen.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Dies ist eine einfache Ansicht durch das Zielfernrohr. Position (A) zeigt Ihre aktuelle Quelle für Schussentfernungsdaten an. „ZR" bedeutet, dass die Entfernung auf die Einschießentfernung in Ihrem aktuellen Ballistikprofil eingestellt ist. Position (B) zeigt an, welches Ballistikprofil gerade verwendet wird. „P1" entspricht dem ersten Ballistikprofil.

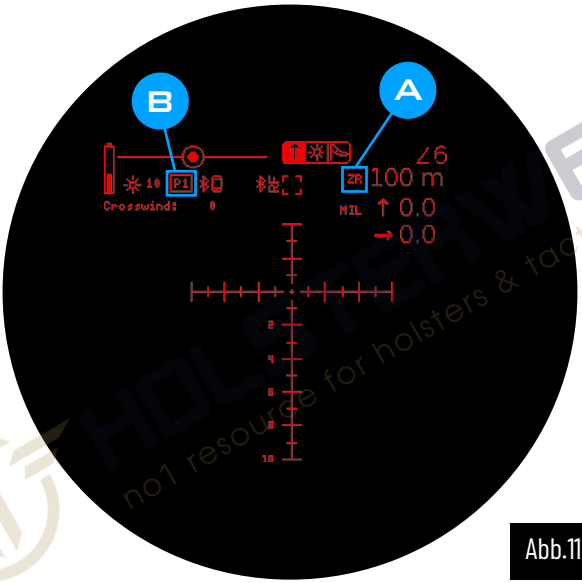


Abb.11

Ist die Entfernungsquelle (Abb.11, Pos.A) etwas anderes als „ZR", müssen Sie sie auf die Einschießentfernung zurücksetzen. Dazu halten Sie die mittlere Taste am Fokussierturm gedrückt (siehe Abb.12).

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Bevor Sie das Zielfernrohr einschießen, stellen Sie sicher, dass sich Ihr Gewehr in gutem Zustand befindet, der Lauf gereinigt ist und Sie geeignete Munition gewählt haben.

Zum Einschießen gehört das Schießen mit Ihrem Gewehr und das Einstellen des Zielfernrohrs auf den Treffpunkt des Geschosses. BEACHTEN SIE STETS DIE ENTSPRECHENDEN WAFFENSICHERHEITS- UND SICHEREN SCHIESS- VERFAHREN.

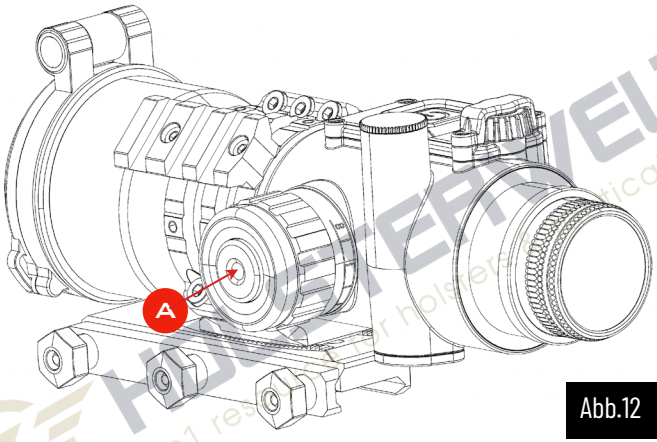


Abb.12

SCHRITT 1

Als Erstes müssen Sie Ihr Gewehr „auf die Scheibe" bringen. Dazu müssen Sie Lauf und Zielfernrohr grob aufeinander ausrichten. Mit einem Kollimator oder Laser-Justiergerät (Laser-Bore-Sighter) geht das schnell, und diese Geräte sind die einzige Möglichkeit bei Waffen (Selbstlader, Hebel- oder Vorderschaftrepetierer), bei denen man nicht vom Verschluss aus durch den Lauf blicken kann.

Bevor Sie mit dem Ausrichten Ihres Zielfernrohrs beginnen, öffnen Sie die Element-Ballistics-App und verbinden Sie sich wie zuvor beschrieben mit Ihrem Zielfernrohr. Öffnen Sie den Konfigurationsbildschirm des Zielfernrohrs (Abb.9) und tippen Sie auf die Schaltfläche „Zeroing" (Abb.9, Pos.F). Das Fenster für den Einschießvorgang öffnet sich (Abb.13). Tippen Sie auf die Schaltfläche „Centre Reticle", um vorherige Einschießeinstellungen zurückzusetzen.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Bei Repetierbüchsen lässt sich die grobe Ausrichtung durch Bore-Sighting erreichen. Entfernen Sie den Verschluss oder öffnen Sie bei einem Einzellader die Waffe und legen Sie das Gewehr auf eine feste, ruhige Auflage. Stellen Sie auf kurzer Entfernung eine Scheibe auf – 25 oder 50 Yards (22,9 oder 45,7 m). Wir schießen nicht auf diese Scheibe, sondern richten uns nur daran aus. Eine Zielscheibe mit Spiegel (Bull's Eye) ist dafür vermutlich am besten geeignet, weil sich die runde Scheibe leichter mit dem runden Bild durch Ihren Lauf ausrichten lässt. Richten Sie Ihren Lauf auf die Scheibe aus, stellen Sie sicher, dass er ruhig liegt, und blicken Sie dann durch Ihr Zielfernrohr. Verwenden Sie die Montageverstellungen, bis Sie dasselbe „Bild" sehen wie durch Ihren Lauf.

SCHRITT 2

Jetzt ist es Zeit zu schießen. Stellen Sie sicher, dass dies gefahrlos möglich ist.

Stellen Sie sicher, dass sich hinter Ihrer Scheibe ein zuverlässiger Kugelfang befindet. Es lohnt sich, mit einer großen Scheibe auf kurzer Entfernung zu beginnen, um den ersten Nullpunkt zu erhalten, da das Bore-Sighting mitunter weit danebenliegen kann.

Geben Sie einen Schuss auf Ihre Scheibe ab. Denken Sie daran, dass die ersten Schüsse weit danebenliegen können.

Stellen Sie die Montage des Zielfernrohrs so ein, dass die Mitte des Absehens knapp über dem Geschosseinschlag liegt. Dieser Schritt sorgt dafür, dass die Absehen-Projektionsfläche („Canvas") nahe der optischen Mitte des Zielfernrohrs bleibt und Ihnen mehr Spielraum für die vertikale Verstellung gibt.

SCHRITT 3

Bringen Sie Ihre Scheibe auf die endgültige Einschießentfernung, wie in Ihrem Ballistikprofil festgelegt. Die Scheibe sollte einen klaren Zielpunkt haben. Stellen Sie sicher, dass das scharfe Schießen gefahrlos begonnen werden kann. Das Gewehr sollte auf einer ruhigen Auflage liegen. Prüfen Sie am Absehen des Zielfernrohrs, ob das richtige Profil gewählt ist und die Entfernungsquelle auf „ZR" eingestellt ist (Abb.11). Zielen und schießen Sie einmal.

Nun verschieben wir das Absehen und legen es auf den Geschosseinschlag. Öffnen Sie die Element-Ballistics-App, verbinden Sie sich mit Ihrem Zielfernrohr, gehen Sie zur Konfiguration und dann zum Einschießbildschirm wie in Abb.13 gezeigt. Tippen Sie auf die Schaltfläche „Move Reticle", woraufhin sich ein neuer Bildschirm öffnet, wie in Abb.14 dargestellt. Durch Antippen der Schaltflächen „Up", „Down", „Left" oder „Right" verschieben Sie zwei Referenzlinien in Ihrem Absehen (Abb.15). Richten Sie das Hauptabsehen auf den Zielpunkt aus, den Sie beim Abgeben des Schusses verwendet haben, und verschieben Sie diese Referenzlinien so, dass sie sich am Geschosseinschlag kreuzen.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Tippen Sie auf „Confirm“, um die Einstellung Ihres Absehens abzuschließen. Es wird nun dauerhaft so platziert, dass es mit dem Geschosseinschlag übereinstimmt. Wenn es sicher möglich ist, schießen Sie eine Gruppe von 3-5 Schüssen und stellen Sie das Absehen mit demselben Verfahren erneut auf die Mitte der Gruppe ein.

HINWEIS: Der Einschießvorgang kann auch ohne App durchgeführt werden. Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste (Abb.16, Pos.D), um das Hauptmenü des HYPR-7 aufzurufen, und wählen Sie „Zeroing“

SCHRITT 4

Legen Sie Ihr Gewehr auf eine ruhige Auflage und prüfen Sie die Waagerechte mit einer Wasserwaage oder einer elektronischen Wasserwaage, die oben auf das Zielfernrohr gelegt wird (die Batteriekappe kann eine ebene Fläche bieten). Stellen Sie die Auflage so ein, dass das Zielfernrohr exakt waagerecht ausgerichtet ist.

Sobald Sie sicher sind, dass das Zielfernrohr waagerecht ist, öffnen Sie die Element-Ballistics-App und verbinden Sie sich wie zuvor beschrieben mit Ihrem Zielfernrohr. Öffnen Sie den Konfigurationsbildschirm des Zielfernrohrs (Abb.9) und tippen Sie auf die Schaltfläche „Zeroing“ (Abb.9 Pos.F). Tippen Sie abschließend auf „Reset Levels“ und bestätigen Sie, um Ihr Zielfernrohr zu kalibrieren.

Nun ist Ihr Zielfernrohr eingeschossen, kalibriert und einsatzbereit.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

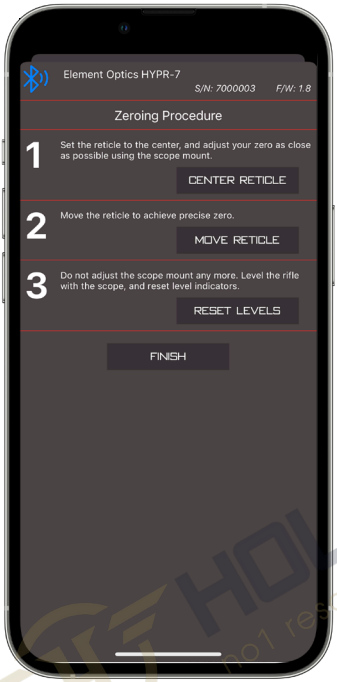


Abb.13



Abb.14

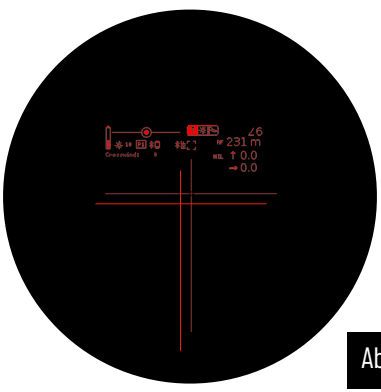


Abb.15

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Eines der wichtigsten Merkmale des HYPR-7 ist der eingebaute Ballistikrechner. Sobald ein geeignetes Ballistikprofil wie weiter oben in dieser Anleitung beschrieben erstellt und auf das Zielfernrohr hochgeladen wurde, kann die Geschossflugbahn vom Zielfernrohr völlig eigenständig und ohne Verbindung zum Telefon berechnet werden.

Die wichtigste für die Berechnung erforderliche Eingabe ist die Entfernung zum Ziel.
Es gibt vier Hauptwege, diese Entfernung einzugeben:

1) Gedrückthalten der Modustaste (Abb.16, Pos.A) am Fokussierturm setzt die aktuelle Entfernung auf die Einschießentfernung des aktuellen Profils.

2) Das Drehen des Parallaxe-Rads (Abb.16, Pos.B) liefert eine Entfernungsschätzung. Diese Schätzung ist nur bis etwa 100 Yards (91,4 m) zuverlässig.

3) Die Entfernung kann manuell durch Drehen eines Rads oben am Zielfernrohr eingegeben werden (Abb.16, Pos C). Dafür muss der Eingabemodus auf „Elevation" stehen (linkes Symbol, Abb.17 Pos.F).

4) Die Entfernung kann von einem kompatiblen Laser-Entfernungsmesser übernommen werden (siehe S. 22)

Wird die Entfernung geändert, wird die Geschossflugbahn neu berechnet, das Absehen auf den geschätzten Treffpunkt angepasst und werden die berechneten Korrekturen oben im Absehen angezeigt.

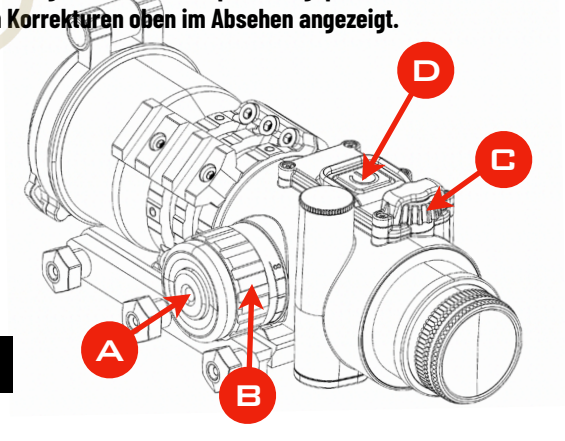


Abb.16

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

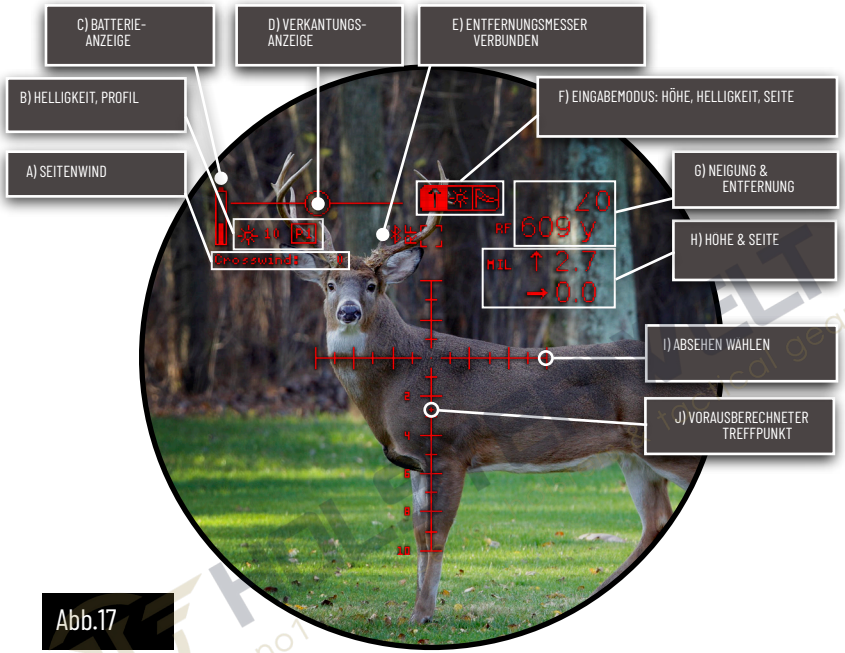


Abb.17

A) SEITENWIND: Einstellbar durch Drücken der Modustaste (Abb.16, Pos.A), um den Eingabemodus „Windage“ zu wählen (Abb.17, Pos.F, Symbol 3), und Drehen des Eingaberads (Abb.16, Pos.C) im Uhrzeigersinn (Wind von rechts) oder gegen den Uhrzeigersinn (Wind von links).

B) HELLIGKEIT & PROFIL: Displayhelligkeit mit 15 Stufen; einstellbar durch Drücken der Modustaste (Abb.16, Pos.A), um den Helligkeits-Eingabemodus zu wählen (Abb.17, Pos.F, Symbol 2), und Drehen des Eingaberads (Abb.16, Pos.C) nach oben oder unten. Das Profilsymbol zeigt das verwendete Profil an (P1, P2, P3 oder P4). Diese können im Zielfernrohr durch Drücken der Ein-/Aus-Taste (Abb.16, Pos.D), Auswahl von „PROFILE“ und Wahl der Profilnummer mit dem Eingaberad gewählt werden.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

C) BATTERIE-ANZEIGE: Zeigt den Batteriestand an. Wird die Batterie

extrem schwach, wechselt das Zielfernrohr in den „Emergency Mode“, der den Ballistikrechner abschaltet, aber weiterhin die Nutzung des Absehens erlaubt. Dies gibt Ihnen einige Stunden Zeit, die Batterie zu wechseln.

D) VERKANTUNGS-ANZEIGE: Zeigt an, ob das Zielfernrohr waagerecht ist. Ist es waagerecht, erscheint ein Punkt im mittleren Kreis.

E) ENTFERNUNGSMESSER VERBUNDEN: Dieses Symbol erscheint, wenn ein

Entfernungsmesser per Bluetooth verbunden ist. Das Quadrat ist ein „Zielpunkt“, in dem Sie den Strahl eines Entfernungsmessmoduls platzieren können. Mit diesem Zielpunkt lassen sich auch kleine Ziele präzise messen.

F) **EINGABEMODUS: Zeigt an, welchen Parameter Sie mit dem Eingaberad (Abb.16, Pos.C) einstellen. Durch Drücken der Modustaste (Abb.16, Pos.A) wechseln Sie zwischen den drei Modi: Höhe (Elevation), Helligkeit (Brightness) und Seite (Windage).**

G) NEIGUNG & ENTFERNUNG: Die zwei wichtigsten Eingaben für den Rechner.

Die Neigung wird automatisch vom Neigungsmesser gemessen, und die Entfernung wird mit einer der auf Seite 20 gezeigten Methoden eingegeben. Die Eingabequelle wird als „ZR“, „MAN“, „RF" oder „FOCUS“ angezeigt.

H) HÖHE & SEITE: Zeigt Ihre Schusslösung für das gewählte Profil

und die gewählte Entfernung an. Die Einheiten werden als „MIL“, „MOA“, „CM“, „INCH“ oder „CLICKS“ angezeigt. Dies wird automatisch berechnet.

I) **ABSEHEN: Das Absehen ist in der App wählbar. Siehe Seite 23.**

J) **VORAUSBERECHNETER TREFFPUNKT: Das HYPR-7 berechnet Geschossabfall und -abdrift und zeigt Ihnen, wo Ihr Geschoss einschlagen wird. Sie können wählen, ob sich Ihr gesamtes Absehen verschieben soll oder ob ein blinkender Zielpunkt auf das Absehen projiziert werden soll. Dies lässt sich im Konfigurationsbildschirm der App einstellen (Abb.9, Pos.E)**

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Die digitale Anzeige des HYPR-7 ermöglicht endlose Absehen-Designs. Wir bieten 4 Standardabsehen, ein intelligentes Absehen und die Möglichkeit, ein eigenes zu gestalten.

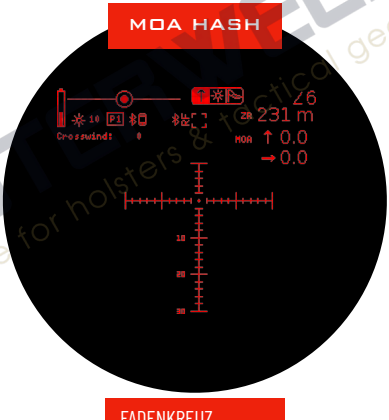
STANDARDABSEHEN

-Die „Hash"-Absehen basieren auf der Absehen-Familie Element APR und bieten nummerierte Haltepunkte. Die Einheiten werden automatisch anhand Ihrer Einstellungen auf MRAD oder MOA gesetzt.
-Das „Mil-Dot"-Absehen ist ein traditionelles, vertrautes Militärdesign.
-Das „Simple Crosshair" (einfaches Fadenkreuz) ist für Schützen gedacht, die nicht in Winkeleinheiten denken wollen und sich auf die Fähigkeit des Zielfernrohrs verlassen, Ihren Zielpunkt zu verschieben. Dieses Absehen erleichtert das Erkennen des vom Ballistikrechner projizierten Zielpunkts.

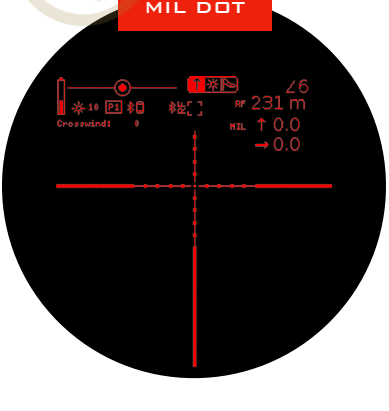
MIL HASH



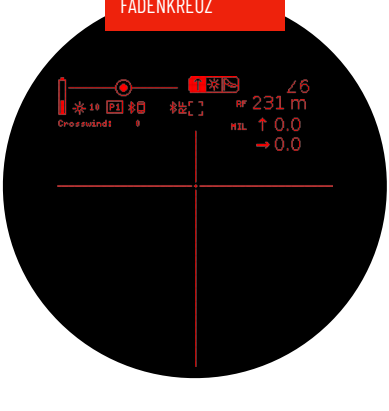
MOA HASH



MIL DOT



FADENKREUZ



HOLSTERWELT no1 resource for holsters & tactical gear

INTELLIGENTES ABSEHEN: LIVE BDC

Das LIVE-BDC-Absehen zeigt das Potenzial des HYPR-7. Das grundlegende Problem aller anderen BDC-Absehen auf dem Markt ist, dass sie fest sind; sie können sich nicht an wechselnde Bedingungen anpassen und lassen sich nicht perfekt auf die Flugbahn Ihres Geschosses abstimmen. Dieses Absehen löst das Problem.

Das HYPR-7 erstellt ein BDC-Absehen auf Grundlage Ihres exakten Ballistikprofils, mit von Ihnen gewählten Entfernungswerten und Windhaltepunkten für diese Entfernungen. Dieses Absehen passt sich nicht nur im Tagesverlauf an wechselnde atmosphärische Bedingungen an (d. h. es gleicht Änderungen der Luftdichte aus), sondern berechnet sich auch neu und wird gestreckt bzw. gestaucht, wenn sich Ihr Neigungswinkel ändert.

Dieses Absehen eignet sich am besten, wenn Sie keine Zeit haben, ein Ziel zu messen, oder keinen externen Entfernungsmesser verbinden möchten. Einfach halten und schießen – ein echter Game Changer!

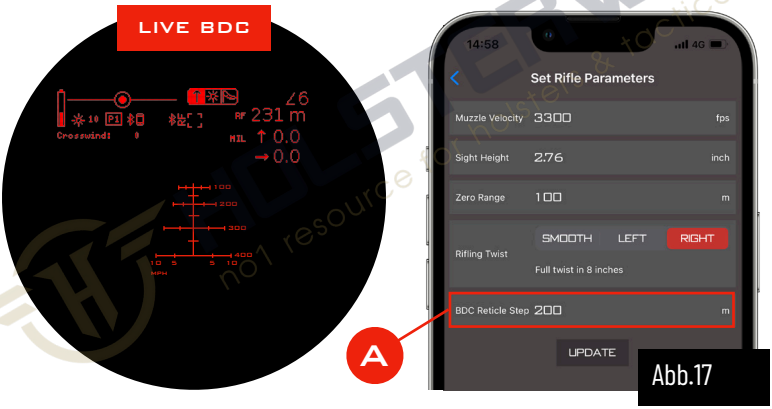


Abb.17

ABSEHEN-SCHRITTWEITE EINSTELLEN

Sie müssen die Entfernungen, die projiziert werden sollen, manuell im Menü der Waffenparameter jedes Ballistikprofils eingeben (Abb.17, Pos.A). Dies muss manuell erfolgen, um einen guten Abstand zwischen den einzelnen Haltelinien sicherzustellen. Liegen die Entfernungen zu dicht beieinander, überlappen sich Linien und Zahlen und sind nicht mehr lesbar. Langsame Projektile wie Luftgewehrdiabolos und Armbrustbolzen erfordern engere Schritte (z. B. 20 m), flach schießende Zentralfeuerwaffen dagegen größere Schritte (100-200 m/yds). Diese Schritte werden ab Ihrer Einschießentfernung gemessen – d. h., wenn Sie auf 110 m eingeschossen sind und Ihre Schrittweite auf 100 m eingestellt ist, werden Ihre Markierungen bei 210, 310 usw. projiziert.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

EIGENES ABSEHEN ZEICHNEN

Mit dem HYPR-7-System können Sie Ihr eigenes Absehen zeichnen und hochladen.

Um benutzerdefinierte Absehen hochzuladen, verbinden Sie sich mit der Element-Ballistics-App mit dem HYPR-7, öffnen Sie das Konfigurationsfenster und wählen Sie die 5. Option, indem Sie auf „Set your Own" klicken (Abb.9, Pos.C&D).

Es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie ein benutzerdefiniertes Absehen-Design auswählen sollen (Abb.18). Um ein neues Design hinzuzufügen, klicken Sie auf „Add New"; es öffnet sich ein Fenster, in dem Sie Ihr Design hochladen können.

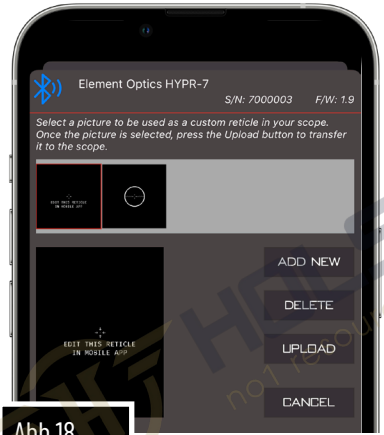
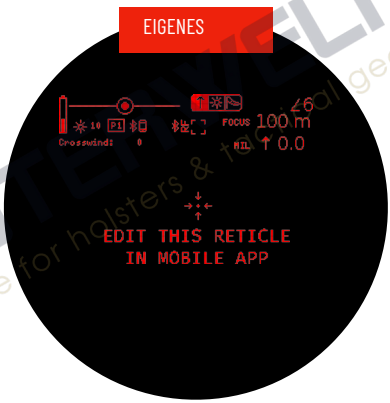


Abb.18



Sie können Ihr eigenes Absehen aus Ihren Dokumenten oder iCloud-Ordnern laden. Das Absehen muss ein Bild von 301 Pixeln Breite und 401 Pixeln Höhe sein und in Weiß auf schwarzem Hintergrund vorliegen. Der Zielmittelpunkt sollte genau in der Mitte bei Spalte 151 und Zeile 201 liegen. Ein Pixel entspricht ungefähr 0,308 MOA (18 Bogensekunden)

Nachdem Sie Ihr Design hinzugefügt haben, drücken Sie „Upload" (Abb. 18), und das Absehen wird an Ihr HYPR-7 gesendet.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Die Bluetooth™-Konnektivität des HYPR-7 ermöglicht die intelligente Verbindung mit einem externen Entfernungsmesser. Dies beschleunigt das Bekämpfen eines Ziels erheblich, da die Entfernung automatisch in das System eingegeben wird.

Wir haben ein kleines Entfernungsmessmodul (separat erhältlich) entwickelt, das auf der Zubehörschiene des HYPR-7 montiert wird. Der Entfernungsmesser hat eine kardanische Halterung (Gimbal), mit der er präzise auf einen Zielpunkt in der Anzeige des HYPR-7 ausgerichtet (Abb.19, Pos.A) und in dieser Position festgezogen werden kann.

ENTFERNUNGSMESSER-STRAHL AUSRICHTEN

1) **Befestigen Sie das Entfernungsmessmodul an der Zubehörschiene des HYPR-7 Unimount ODER an einem externen Befestigungspunkt Ihres Gewehrs. Es wird empfohlen, die Montageposition am HYPR-7 zu verwenden, damit Entfernungsmesser und Zielfernrohr möglichst nah beieinander liegen – das hilft bei der Strahlausrichtung.**
2) **Lösen Sie die Gimbal-Klemme am Entfernungsmessmodul, bis sich das Modul in der Klemme bewegen lässt.**
3) **Das Einschalten des Entfernungsmessers verbindet ihn automatisch mit dem Zielfernrohr, und das „RF"-Symbol erscheint in der Anzeige des HYPR-7:**
4) **Durch Drücken der Taste „MODE" am RF-Modul wird ein sichtbarer Laser aktiviert. Richten Sie das Modul aus, bis der Strahl im Zielpunkt des RF-Symbols landet, und ziehen Sie die Gimbal-Klemme fest, um diese Position zu fixieren.**

TIPP: Wegen des Versatzes zwischen Zielfernrohr und Entfernungsmesser stimmt der Laser nur auf einer Entfernung exakt mit dem Zielpunkt überein. Stellen Sie die Strahlposition auf 50 m/yds oder weiter ein, um die Ausrichtung auf größeren Entfernungen zu verbessern

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

Als Schützen wissen wir, dass es nichts Schlimmeres gibt, als von seiner Ausrüstung im Stich gelassen zu werden. Wir haben alles darangesetzt, ein robustes, zuverlässiges Produkt zu bauen, das unter keinen normalen Umständen kaputtgeht, und haben einige der strengsten Qualitätskontrollmaßnahmen der Branche eingeführt. Wir wissen jedoch, dass etwas schiefgehen kann, und deshalb gewähren wir auf unsere Elektrooptik 3 Jahre Garantie.

Vollständige Bedingungen: element-optics.com/warranty oder QR-Code unten.



Die Element Optics 3-Jahres-Garantie gilt nur für Elektrooptik und deckt separat erworbenes Zubehör nicht ab. Diebstahl, Verlust, vorsätzliche Beschädigung und rein optische Schäden, die die Funktion des Zielfernrohrs nicht beeinträchtigen, sind nicht abgedeckt. Kann Ihr Produkt nicht repariert werden und wird ein Ersatzmodell nicht mehr hergestellt, wird ein Modell von gleichem Wert als Ersatz geliefert.

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.

DATENBLATT

VERGRÖSSERUNG	7x	
ART DES OPTISCHEN SYSTEMS	PRISMATISCH	
OBJEKTIVDURCHMESSER	50 mm	
AUSTRITTSPUPILLE	7 mm	
AUGENABSTAND	45 mm	
SEHFELD	@100yds: 25,5ft	@100m: 8,8m
MINDESTENTFERNUNG PARALLAXE	6 YDS	6 METER
DIGITALER HÖHENVERSTELLWEG	81 MOA	23,5 MRAD
MECHANISCHER HÖHENVERSTELLWEG (MONTAGE)	160 MOA	46 MRAD
LÄNGE	6.81"	173 mm
GEWICHT (MIT BATTERIE)	18,3 oz	518 g
WASSERDICHT	JA	
BESCHLAGGESCHÜTZT	JA	

HOLSTERWELT
not resource for holsters & tactical gear

@WeAreElementOptics

Element Optics

element_optics

www.element-optics.com

Deutsche Übersetzung mit KI erstellt von Holsterwelt (holsterwelt.com). Maßgeblich ist das Originaldokument des Herstellers.